

# Bekanntmachung

## Zur Angebotsabgabe / Teilnahme auffordernde Stelle

Bezeichnung	Landkreis Regen
Postanschrift	Poschetsrieder Str. 16
Ort	94209 Regen
Telefon	+49 9921601-150
Fax	+49 9921601-100
E-Mail	vergabestelle@lra.landkreis-regen.de

## Zuschlag erteilende Stelle

die zur Angebotsabgabe / Teilnahme auffordernde Stelle

## Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen

Elektronisch über diese Vergabeplattform: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4D0XMK6S>

Postalische Angebote oder Teilnahmeanträge sind nicht zugelassen

## Bereitstellung der Vergabeunterlagen

Elektronisch über diese Vergabeplattform: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4D0XMK6S/documents>

## Art und Umfang der Leistung

Das Regionalmanagement des Landkreises Regen beabsichtigt, bis Ende 2027 ein Wimmelbuch für den Landkreis Regen zu veröffentlichen.

- Stückzahl: 200 (optional 500 bzw. 1.000 Stück)
- Format: 25 x 36 cm (B x H, Hochformat), gerundete Ecken
- Umfang: 8 Innenseiten + 2 Seiten Umschlag, beidseitig bedruckt
- Material: Pappkarton (mind. 1,4 mm starker Karton bzw. ca. 300-400 g/m<sup>2</sup> pro Kartonlage), Verwendung von FSC- oder PEFC-zertifiziertem Papier
- Farbe: 4/4-farbig, wenn möglich: mineralölfreie, speichelfeste Farben
- beidseitige Laminierung: Umschlag glänzend - Innenteil matt
- Bindung: Klebebindung, Lay-Flat-Bindung
- 1 farbverbindlicher Digitalproof, Produktion erst nach schriftlicher Freigabe
- Einhaltung der EN 71 (EU-Spielzeugnorm)
- Verpackung
- Lieferung

Die entsprechende Druckdatei wird Ihnen als PDF zur Verfügung gestellt.

## Ausführungsfristen

**Bestimmungen über die Ausführungsfrist**

Die Umsetzung muss bis spätestens Anfang Dezember 2027 erfolgt sein.

## Zuschlagskriterien

Keine Auswahl

## Nebenangebote

Nebenangebote werden nicht zugelassen.

## Angaben zu den Losen

Aufteilung des Auftrags in Lose:  Ja  Nein

## Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung

Die Eignung ist durch Vorlage der PQ-Nr. oder vorläufig durch die ausgefüllte "Eigenerklärung zur Eignung" gem. Formblatt 124 oder eine Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE) mit dem Angebot nachzuweisen. Gelangt das Angebot eines nicht präqualifizierten Bieters in die engere Wahl, sind die im Formblatt 124 bzw. der EEE angegebenen Bescheinigungen innerhalb von sechs Kalendertagen nach Aufforderung vorzulegen. Beruft sich der Bieter zur Erfüllung des Auftrages auf die Fähigkeiten anderer Unternehmen, ist die jeweilige Nummer im Präqualifikationsverzeichnis oder es sind die Erklärungen und Bescheinigungen gemäß dem Formblatt 124 bzw. der EEE auch für diese anderen Unternehmen auf Verlangen vorzulegen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen. Verpflichtung zur Angabe auf Aufforderung der Namen und beruflichen Qualifikationen der Personen, die für die Ausführung des Auftrags verantwortlich sind. Folgende Unterlagen lt. Formblatt 124 sind auf gesondertes Verlangen nachzureichen:

- Referenzen,
- Firmenprofil (Jahresumsatz, Beschäftigte der letzten drei Jahre),
- Gewerbeanmeldung,
- Handelsregisterauszug,
- Handwerksrolle,
- Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse,
- Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamts,
- Freistellungsbescheinigung nach § 48b EStG,
- Unbedenklichkeitsbescheinigung Berufsgenossenschaft.

## Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Mit Angebotsabgabe bestätigen Sie, dass Sie Ihrer Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung, soweit sie der Pflicht zur Beitragszahlung unterfallen, ordnungsgemäß erfüllt haben.

Die Eignung ist durch Vorlage der PQ-Nr. oder vorläufig durch die ausgefüllte "Eigenerklärung zur Eignung" gem. Formblatt 124 oder eine Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE) mit dem Angebot nachzuweisen. Gelangt das Angebot eines nicht präqualifizierten Bieters in die engere Wahl, sind die im Formblatt 124 bzw. der EEE angegebenen Bescheinigungen innerhalb von sechs Kalendertagen nach Aufforderung vorzulegen. Beruft sich der Bieter zur Erfüllung des Auftrages auf die Fähigkeiten anderer Unternehmen, ist die jeweilige Nummer im Präqualifikationsverzeichnis oder es sind die Erklärungen und Bescheinigungen gemäß dem Formblatt 124 bzw. der EEE auch für diese anderen Unternehmen auf Verlangen vorzulegen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen. Verpflichtung zur Angabe auf Aufforderung der Namen und beruflichen Qualifikationen der Personen, die für die Ausführung des Auftrags verantwortlich sind. Folgende Unterlagen lt. Formblatt 124 sind auf gesondertes Verlangen nachzureichen:

- Referenzen,
- Firmenprofil (Jahresumsatz, Beschäftigte der letzten drei Jahre),
- Gewerbeanmeldung,
- Handelsregisterauszug,
- Handwerksrolle,
- Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse,
- Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamts,
- Freistellungsbescheinigung nach § 48b EStG,
- Unbedenklichkeitsbescheinigung Berufsgenossenschaft.

## Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Erklärung, aus der ersichtlich ist, über welche Ausstattung, welche Geräte und welche technische Ausrüstung das Unternehmen für die Ausführung des Auftrags verfügt.

Die Eignung ist durch Vorlage der PQ-Nr. oder vorläufig durch die ausgefüllte "Eigenerklärung zur Eignung" gem. Formblatt 124 oder eine Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE) mit dem Angebot nachzuweisen. Gelangt das Angebot eines nicht präqualifizierten Bieters in die engere Wahl, sind die im Formblatt 124 bzw. der EEE angegebenen Bescheinigungen innerhalb von sechs Kalendertagen nach Aufforderung vorzulegen. Beruft sich der Bieter zur Erfüllung des Auftrages auf die Fähigkeiten anderer Unternehmen, ist die jeweilige Nummer im Präqualifikationsverzeichnis oder es sind die Erklärungen und Bescheinigungen gemäß dem Formblatt 124 bzw. der EEE auch für diese anderen Unternehmen auf Verlangen vorzulegen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen. Verpflichtung zur Angabe auf Aufforderung der Namen und beruflichen Qualifikationen der Personen, die für die Ausführung des Auftrags verantwortlich sind. Folgende Unterlagen lt. Formblatt 124 sind auf gesondertes Verlangen nachzureichen:

- Referenzen,
- Firmenprofil (Jahresumsatz, Beschäftigte der letzten drei Jahre),

- Gewerbeanmeldung,
- Handelsregisterauszug,
- Handwerksrolle,
- Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse,
- Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamts,
- Freistellungsbescheinigung nach § 48b EStG,
- Unbedenklichkeitsbescheinigung Berufsgenossenschaft.

## Sonstige

Mit Angebotsabgabe bestätigen Sie, dass Sie in den letzten drei Jahren vergleichbare Leistungen ausgeführt haben.

Falls Ihr Angebot in die engere Wahl kommt, werden Sie drei Referenzen aus den letzten drei Jahren mit mindestens folgenden Angaben benennen:

Ansprechpartner; Art der ausgeführten Leistung; Auftragssumme; Ausführungszeitraum.

**Schlusstermin für den Eingang der Angebote**  
**Bindefrist des Angebots**

02.07.2026 um 14:00 Uhr  
02.08.2026

## Zusätzliche Angaben

Bekanntmachungs-ID: CXP4D0XMK6S